

ifo Geschäftsklima Deutschland

Ergebnisse des ifo Konjunkturtests im März 2010

ifo Geschäftsklima deutlich aufgeheit

Das ifo Geschäftsklima für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands hat sich im März stark verbessert. Die Unternehmen bewerten vor allem ihre derzeitige Geschäftslage als bedeutend günstiger. Ihre Geschäftserwartungen hinsichtlich der nächsten sechs Monate sind zudem etwas zuversichtlicher als im Februar. Die Aufhellung des Geschäftsklimas durchzieht alle befragten Bereiche. Auch in der Wirtschaft ist der Frühling ausgebrochen.

Im *verarbeitenden Gewerbe* ist das Geschäftsklima merklich freundlicher als im Vormonat. Die Industrieunternehmen berichten von einer erheblich günstigeren Geschäftslage. Bezüglich der Geschäftsentwicklung in den kommenden sechs Monaten sind sie nahezu unverändert zuversichtlich. Ihre Chancen im Auslandsgeschäft sehen sie als genauso erfolversprechend wie im Februar. Die Industrieunternehmen wollen die Beschäftigung weniger häufig reduzieren, als sie es noch im Vormonat vorhatten.

Im *Bauhauptgewerbe* und im *Großhandel* ist der Geschäftsklimaindex gestiegen. In beiden Wirtschaftsbereichen beurteilen die Unternehmen ihre augenblickliche Geschäftslage günstiger als im Februar. Der Geschäftsentwicklung im nächsten halben Jahr blicken sie zudem weniger kritisch entgegen.

Erheblich verbessert hat sich das Geschäftsklima im *Einzelhandel*. Sowohl ihre aktuelle Geschäftsituation als auch die Geschäftsperspektiven bewerten die befragten Einzelhändler deutlich besser als im Vormonat. Der Geschäftsklimaindex im Einzelhandel hat seinen starken Rückschlag vom Februar wieder wettmachen können.

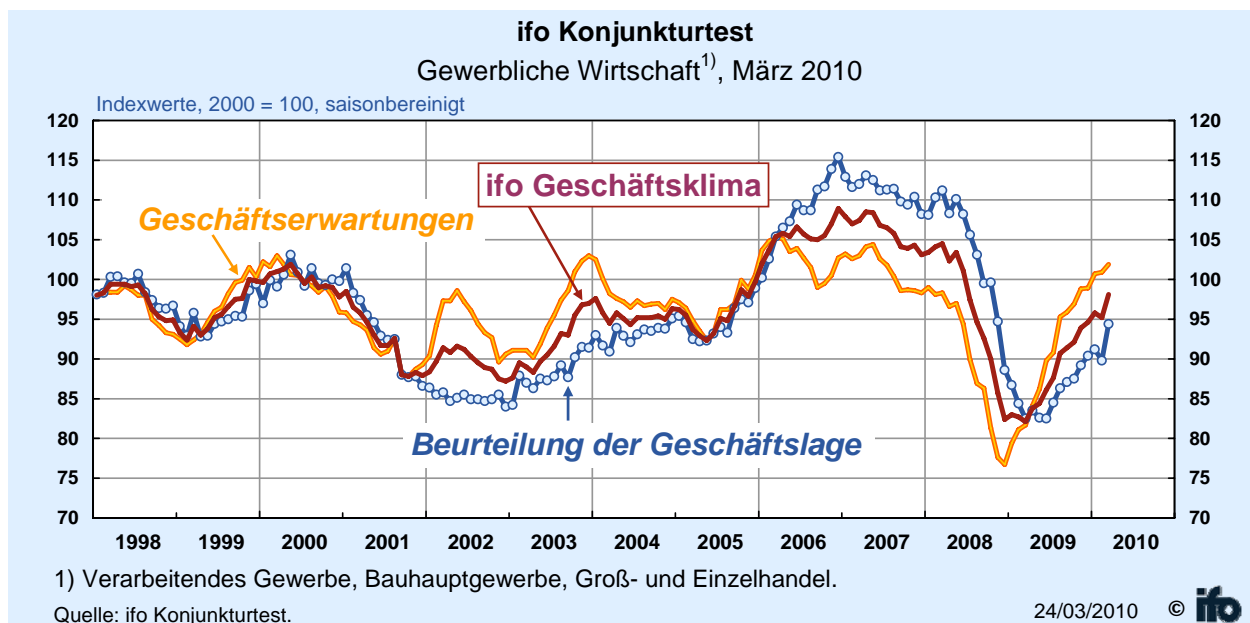
Hans-Werner Sinn

Präsident des ifo Instituts für Wirtschaftsforschung an der Universität München

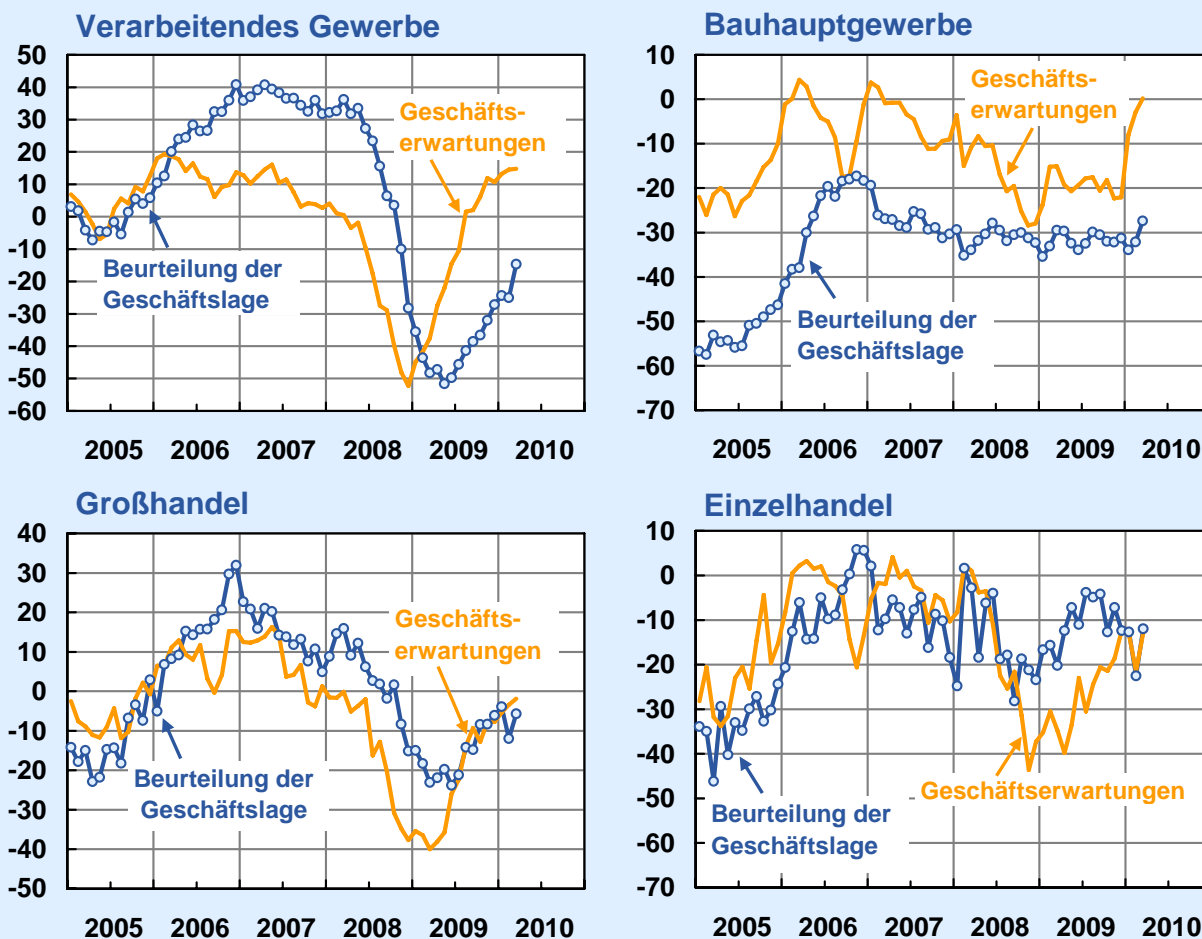
Deutschland (Indexwerte, 2000 = 100, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	03/09	04/09	05/09	06/09	07/09	08/09	09/09	10/09	11/09	12/09	01/10	02/10	03/10
Klima	82,1	83,8	84,4	86,1	87,6	90,7	91,4	92,1	93,9	94,6	95,8	95,2	98,1
Lage	82,5	83,5	82,6	82,5	84,5	86,3	87,1	87,5	89,2	90,4	91,2	89,8	94,4
Erwartungen	81,7	84,1	86,2	89,8	90,8	95,3	95,9	96,9	98,8	98,9	100,7	100,9	101,9

Quelle: ifo Konjunkturtest.



Geschäftslage und -erwartungen nach Wirtschaftsbereichen März 2010; Salden, saisonbereinigt



Quelle: ifo Konjunkturtest.

24/03/2010 © ifo

ifo Geschäftsklima Deutschland (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	03/09	04/09	05/09	06/09	07/09	08/09	09/09	10/09	11/09	12/09	01/10	02/10	03/10
Gewerbl. Wirtschaft	-36,3	-32,9	-31,8	-28,4	-25,4	-19,2	-17,8	-16,5	-12,9	-11,4	-8,9	-10,2	-4,4
Verarb. Gewerbe	-43,0	-37,6	-37,4	-33,1	-29,0	-21,2	-19,4	-16,4	-11,3	-9,2	-6,5	-6,2	-0,5
Bauhauptgewerbe	-22,4	-24,5	-26,6	-26,8	-25,3	-23,8	-25,6	-25,2	-27,3	-26,7	-21,4	-18,1	-14,1
Großhandel	-31,7	-30,2	-27,9	-24,9	-21,8	-14,0	-12,0	-10,6	-8,1	-6,9	-4,7	-7,7	-3,8
Einzelhandel	-27,7	-26,7	-20,8	-17,1	-17,6	-14,9	-12,6	-17,1	-13,0	-12,4	-12,9	-22,0	-12,4

Quelle: ifo Konjunkturtest.

Legende: Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 7 000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Großhandels und des Einzelhandels. Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige **Geschäftslage** zu beurteilen und ihre **Erwartungen** für die nächsten sechs Monate mitzuteilen. Sie können ihre Lage mit "gut", "befriedigend" oder "schlecht" und ihre Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monaten als "günstiger", "gleich bleibend" oder "ungünstiger" kennzeichnen. Der **Saldowert** der gegenwärtigen Geschäftslage ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "gut" und "schlecht", der Saldowert der Erwartungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "günstiger" und "ungünstiger". Das **Geschäftsklima** ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die transformierten Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2000 normiert.

ifo Konjunkturtest Dienstleistungen Deutschland

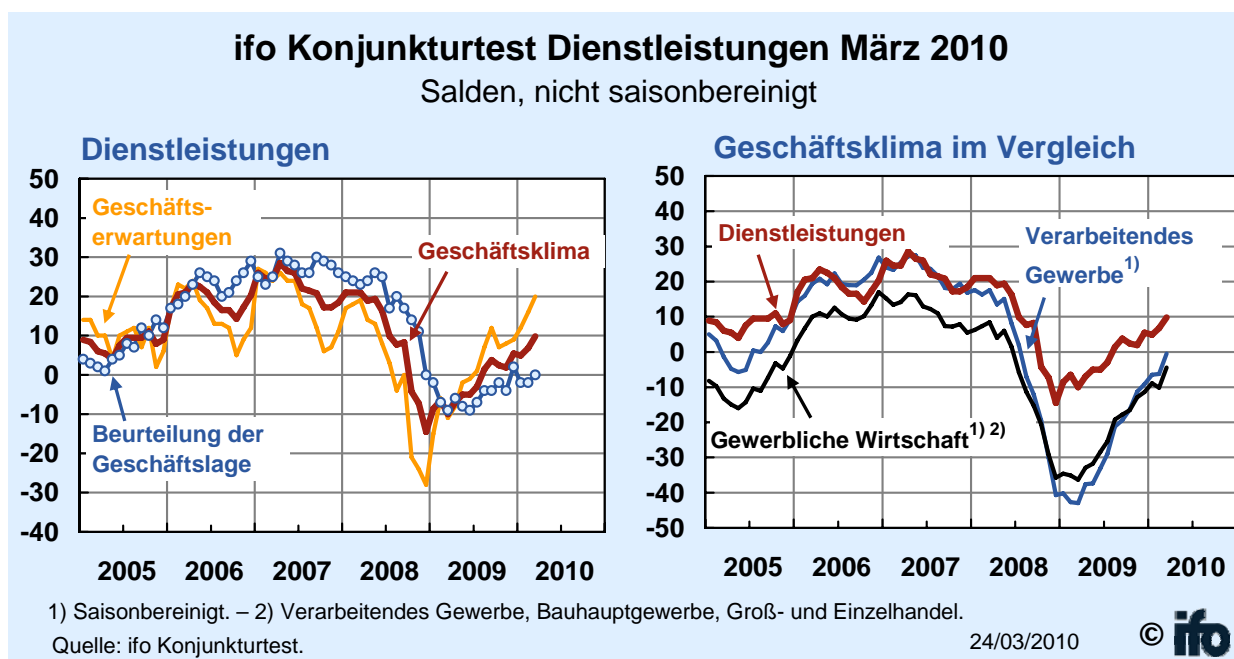
Ergebnisse im März 2010

ifo Geschäftsklima im Dienstleistungsgewerbe verbessert

Der ifo Geschäftsklimaindikator für das Dienstleistungsgewerbe Deutschlands ist im März gestiegen. Er liegt damit auf dem höchsten Stand seit Juli 2008. Die befragten Dienstleister sind aktuell mit ihrer Geschäftslage etwas zufriedener als im Vormonat. Zudem schätzen sie die Geschäftsentwicklung im kommenden halben Jahr erneut optimistischer ein. Den Personaleinsatz planen die Dienstleistungsunternehmen weniger zurückhaltend.

Hans-Werner Sinn

Präsident des ifo Instituts für Wirtschaftsforschung an der Universität München



Dienstleistungen Deutschland (Salden, nicht saisonbereinigt)

Monat/Jahr	03/09	04/09	05/09	06/09	07/09	08/09	09/09	10/09	11/09	12/09	01/10	02/10	03/10
Klima	-10,0	-7,0	-5,0	-5,0	-3,0	1,4	3,8	2,4	1,9	5,5	4,9	6,8	9,8
Lage	-9,0	-6,0	-8,0	-9,0	-7,0	-4,0	-4,0	-2,0	-4,0	2,0	-2,0	-2,0	0,0
Erwartungen	-11,0	-8,0	-2,0	-1,0	1,0	7,0	12,0	7,0	8,0	9,0	12,0	16,0	20,0

Quelle: ifo Konjunkturtest.

Legende: Der ifo Konjunkturtest Dienstleistungen basiert auf ca. 2 500 monatlichen Meldungen von Unternehmen aus wichtigen, insbesondere unternehmensnahen Zweigen des tertiären Sektors (ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und ohne Staat). Die Erhebungen und Berechnungen erfolgen analog zum ifo Konjunkturtest in der gewerblichen Wirtschaft. Bei einem Vergleich der Kurven ist jedoch zu berücksichtigen, dass - aus methodischen Gründen - die Ergebnisse des Konjunkturtests Dienstleistungen zurzeit noch nicht saisonbereinigt ausgewiesen werden. Der Indikator ifo Geschäftsklima Dienstleistungen ist bislang nicht in den Ergebnissen für die gewerbliche Wirtschaft enthalten.